

VfL-Frauen müssen sich neu finden

Handball Hamm verzichtet nach Abgängen einiger Leistungsträgerinnen auf das Rheinlandliga-Spielrecht

Von unserem Mitarbeiter
René Weiss

Hamm. Die Handballerinnen des VfL Hamm hätten durch den Oberliga-Aufstieg des TV Engers auch in der Saison 2018/19 in der Rheinlandliga spielen dürfen, doch nach internen Abwägungen kamen die Spielerinnen und Verantwortlichen zum einstimmigen Ergebnis, dass sie von diesem Recht keinen Gebrauch machen werden und sich stattdessen in die Bezirksliga des Spielbereichs Rhein/Westerwald zurückziehen. Die Liga, in der die Ballwerferinnen von der Sieg seit der Runde 2013/14 zweimal Meister und einmal Vizemeister wurden. Aber diesmal sehen die Erwartungen anders aus. „Wir haben in letzter Zeit zu viele Leistungsträgerinnen verloren. Das war nicht nur der Grund dafür, uns aus der Rheinlandliga zu verabschieden, sondern wird auch dafür sorgen, dass wir uns vor einer schwierigen Saison befinden. Wir müssen uns erst einmal finden und schauen, wo die Reise hingehet. Die obere Tabellenhälfte müssen wir als Absteiger aber schon ins Auge fassen“, sagt VfL-Trainer Niko Langenbach. Simone Beckmann (Laufbahnende) und Nathalie Halter (Studium) schieden schon im Laufe der abgelaufenen Spielzeit aus,

Der Kader

Tor: Alina Triebtsch.

Rückraum: Lisa Flender, Leonie Holzappel, Nadine Schnare, Sophia Kaiser, Madeleine Schütz, Pauline Durben.

Außen: Angelika Isgejm, Katharina Thiel, Stephanie Land, Leonie Ließfeld, Sina Kuhnke.

Kreis: Julia Diefenbach, Laura Schmitz.

Trainer: Niko Langenbach.

hinzu kommen nun auch noch die zweite Torhüterin Sabrina Schneider, die zurück nach Fürth zieht, und Anastasia Bojko. Hamms Haupttorschützin der Aufstiegsaison verschiebt es nach Köln.

Neu in Reihen der ersten Mannschaft sind Madeleine Schütz, die auf Rückraum rechts und Rechtsaußen einsetzbar ist, und die halbrechte Pauline Durben aus der eigenen A-Jugend. Durben wird als Spielerin des jüngeren A-Jugend-Jahrgangs bereits ihren festen Platz bei den Frauen haben, weil die JSG Hamm/Altenkirchen im ältesten Nachwuchs kein Team stellen kann. „Wir müssen Lösungen für die Zukunft finden und versuchen, dass die aktuelle B-Jugend, die aber ebenfalls dünn besetzt ist, nach oben durchkommt“, wirft Langenbach den Blick bereits weit über die vor der Tür stehende Saison hinaus.

Die beginnt für den VfL am Sonntag um 16 Uhr mit einem Auswärtsspiel in Andernach bei der HSV Rhein-Nette. Es wird die Neuauflage des Rheinlandpokalspiels von vor zwei Wochen, das Hamm mit 19:25 verlor. Langenbach und Co. haben die Revanche ins Auge gefasst, ehe sie eine Woche später am 16. September gegen die Sportfreunde Neustadt ihren Heimauftritt feiern. Wenn der Hämmscher Coach über die Favoriten spricht, nennt er auch das Team von der Wied, doch noch mehr traut er der FSG Arzheim/Moselweiß II, Bezirksliga-Meister von 2017/18, und dem TuS Weibern zu. „Die haben eine starke Rückrunde gespielt“, sagt Langenbach über den ehemaligen Erstligisten aus der Eifel.

Der SSV Wissen hat die Landesliga-Partie seiner Männermannschaft gegen die HSG Bad Ems/Bannerscheid III kurzfristig verlegt.



Anastasia Bojko (Bildmitte) ist nur eine von gleich mehreren Leistungsträgerinnen, die die Handballerinnen des VfL Hamm nach dem Abstieg aus der Rheinlandliga verlassen haben.

Foto: bylogi

Handball

Staffeleinteilung 2018/19

Landesliga Rhein/Westerwald: TV Bassenheim II, SF Puderbach, SSV Wissen, HSG Bad Ems/Bannerscheid III, SF Neustadt, HSG Westerwald, HSG Römerwall II, SV Urmitz II, SV Untermosel, TV Güls II, TuS Weibern II, TS Bendorf II.

Bezirksliga Staffel II: TV Moselweiß II, TV Moselweiß III, TuS Horchheim II, TG Boppard, SF Puderbach II, GW Mendig, VfL Hamm.

Frauen Bezirksliga: TuS Weibern, HSV Rhein-Nette, VfL Hamm, HSV Rhein-Nette II, TuS Horchheim, SF Neustadt, FSG Arzheim/Moselweiß II, SSV Wissen.

Frauen Kreisliga: HSG Sinzig/Remagen/Ahrweiler, GW Mendig, SF Puderbach, TV Bad Ems, FSG Arzheim/Moselweiß III, HSG Kastellaun-Simmern II, SF Neustadt II, HSG Westerwald.

Männliche A-Jugend, Bezirksliga: JSG Betzdorf/Wissen, HSV Rhein-Nette, TV Güls, TG Boppard, HSG Westerwald.

Männliche C-Jugend, Bezirksklasse: SF Puderbach, JSG Betzdorf/Wissen, SV Untermosel, HV Miehlen, SF Neustadt, HSV Rhein-Nette, JSG Ahrbach/Bannerscheid, TG Boppard (außer Konkurrenz).

Männliche D-Jugend, Bezirksklasse: TV Bad Ems II, GW Mendig II, JSG Betzdorf/Wissen, HSG Westerwald, SV Untermosel, JSG Ahrbach/Bannerscheid, TV Güls, JSG Hamm/Altenkirchen, TV Rengsdorf (außer Konkurrenz), JH Mülheim/Urmitz II (außer Konkurrenz), HSV Rhein-Nette (außer Konkurrenz).

Weibliche B-Jugend, Bezirksliga: JSG Betzdorf/Wissen, JSG Hamm/Altenkirchen, SV Untermosel, TV Engers, TuS Weibern, GW Mendig, SF Neustadt.

Weibliche C-Jugend, Bezirksliga: GW Mendig, SV Untermosel, TV Bad Ems, TV Engers II, SF Neustadt, JSG Hamm/Altenkirchen, TuS Weibern, SF Puderbach (außer Konkurrenz), TV Moselweiß (außer Konkurrenz).

Weibliche D-Jugend, Bezirksliga: JSG Hamm/Altenkirchen, TG Boppard, TuS Weibern, TV Bad Ems, TV Engers, GW Mendig, JSG Welling/Bassenheim, SF Puderbach.

Weibliche E-Jugend, Spielrunde: TV Engers, SV Untermosel, TV Bad Ems, GW Mendig, JSG Welling/Bassenheim, JSG Welling/Bassenheim II, JSG Hamm/Altenkirchen (außer Konkurrenz), TV Arzheim (außer Konkurrenz).

Gastgeber sind zu spät präsent

Jugendfußball B-Jugend der JSG Altenkirchen unterliegt Mayen

Altenkirchen. Die JSG Altenkirchen/Neitersen hat ihr Nachholspiel in der B-Jugend-Rheinlandliga gegen den TuS Mayen verdient mit 0:3 (0:2) verloren. Die Kreisstädter hatten sich vorgenommen, den Gegner von Beginn an unter Druck zu setzen und erst gar nicht ins Spiel kommen zu lassen. Dieser Plan wurde nach einem Ballverlust in der Vorwärtsbewegung, den Leon Kohlhaas bereits in der fünften Minute mit dem 0:1 bestrafte, schnell zunichte gemacht. Der Mannschaft von Sebastian Gröllius gelang es nicht, Kompaktheit zu erlangen und das Kombinationsspiel der technisch starken Gäste zu unterbinden. Die JSG war zu weit weg vom Gegenspieler, und Offensivaktionen blieben durch viele Ungenauigkeiten Mangelware. So bedeutete das 0:2 durch Leander Mombaur (32.) per Strafstoß bereits die Vorentscheidung.

Die Einheimischen kamen nach der Pause stärker aus der Kabine, fanden besser in die Zweikämpfe und erhöhten den Druck. Aus dieser Drangphase resultierte ein Pfostentreffer von Leon Franz – der Anschlusstreffer wäre verdient gewesen. Doch es kam anders. Ein individueller Fehler im Altenkirchener Mittelfeld führte das 0:3 nach sich. Erneut netzte Leander Mombaur ein (55.).

„In der Rheinlandliga ist nur mit mannschaftlicher Geschlossenheit, technischer Präzision und Wille im Zweikampf etwas zu holen. Dies hat die Mannschaft in Ansätzen nur in der zweiten Halbzeit gezeigt“, fasst JSG-Co-Trainer Joschka Müller zusammen.

Leichtathletik

Offene Kreismeisterschaften in Herdorf

Männer

100 Meter: 1. Michael Pees 11,09 Sekunden; 2. Simon Wardein (beide DJK Betzdorf) 11,75; 3. Marcel Jung (DJK Herdorf) 12,24.

200 Meter: 1. Michael Pees 22,41 Sekunden; 2. Marcel Jung 24,28; 3. Andreas Freidhof (VfB Wissen) 25,03.

800 Meter: Ruben Niemann (LSG Aalen) 2:16,35 Minuten; 2. Marcel Jung 2:22,03.

4 x 100 Meter: 1. LG Sieg III (Ben Sanna, Michael

Pees, Simon Wardein, Lucas Moritz Schuhen) 44,41 Sekunden.

Weitsprung: 1. Simon Wardein 5,79 Meter; 2. Bastian Schwarz (DJK Herdorf) 5,22; 3. Rico Harzer (VfB Wissen) 4,43.

Dreisprung: 1. Eberhard Linke (LG Kindelsberg Kreuztal) 9,36 Meter.

Frauen

100 Meter: 1. Anna-Lena Mockenhaupt (DJK Betzdorf) 13,18 Sekunden; 2. Lea Christin Sanna (DJK Herdorf) 14,39 Sekunden.

200 Meter: 1. Anna-Lena Mockenhaupt 27,24 Sekunden.

800 Meter: 1. Julika Schlosser (TSG Biersdorf) 2:23,83 Minuten.

Hochsprung: Louisa Kölzer (TuS Dierdorf) 1,60 Meter; 2. Anna-Lena Mockenhaupt 1,45.

Weitsprung: 1. Michelle Schneider (TV Daaden) 5,40 Meter; 2. Louisa Kölzer 4,89; 3. Lea Christin Sanna 4,64.

Dreisprung: 1. Michelle Schneider 11,40 Meter.

Kugelstoß: Sara Prinz (DJK Herdorf) 7,57 Meter.

Männliche Jugend U 20

100 Meter: 1. Máté Kärcher (VfB Wissen) 12,16 Sekunden.

200 Meter: Joshua Zimmermann (DJK Herdorf) 24,02 Sekunden; 2. Máté Kärcher 24,98.

Weitsprung: 1. Joshua Zimmermann 5,37 Meter; 2. Máté Kärcher 5,11.

Kugelstoß: 1. Joshua Zimmermann 9,03 Meter.

Weibliche Jugend U 20

100 Meter: 1. Anna Ermert (DJK Herdorf) 13,04 Sekunden; 2. Nina Schmidt (TV Niederschelden) 15,23.

Weitsprung: 1. Nina Schmidt 4,37 Meter.

Dreisprung: 1. Annika Boer (DJK Betzdorf) 9,13 Meter.

Kugelstoß: 1. Laura Siegel (TuS Weilmünster) 10,15 Meter; 2. Lena Lewandowski (CLV Siegerland) 8,95.

Männliche Jugend U 18

100 Meter: 1. Lucas Moritz Schuhen (DJK Betzdorf) 11,95 Sekunden; 2. Ben Sanna (DJK Herdorf) 12,23; 3. Fabrizio Mühlön (DJK Betzdorf) 12,67.

200 Meter: 1. Fabrizio Mühlön 26,06 Sekunden.

Weitsprung: 1. Lucas Moritz Schuhen 6,42 Meter; 2. Ben Sanna 5,53; 3. Fabrizio Mühlön 5,34.

Kugelstoß: 1. Nick Robin Cronrath 9,37 Meter; 2. Fabrizio Mühlön 8,39.

Weibliche Jugend U 18

100 Meter: 1. Clara Schmidt (VfB Wissen) 14,56 Sekunden; 2. Xenia Sudermann 15,36; 3. Johanna Brenner (beide LG Westerwald) 16,38.

200 Meter: 1. Emma Behner (DJK Betzdorf) 30,65 Sekunden.

800 Meter: 1. Lena Gilg (DJK Herdorf) 2:50,68 Minuten.

Hochsprung: 1. Emma Behner 1,30 Meter.

Weitsprung: 1. Franka Hassel 4,92 Meter; 2. Clara Schmidt 4,40; 3. Emma Behner 4,25.

Kugelstoß: 1. Katharina Weller (VfB Wissen) 10,49 Meter; 2. Franka Hassel 10,32.

Weitere Ergebnisse folgen

Die Blätter fallen. Die Preise auch. Jetzt HappyLeasing für Businesskunden sichern.



take up! 1,0 l 44 kW (60 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 4,8 / außerorts 3,8 / kombiniert 4,2 / CO₂-Emission kombiniert 95 g/km.

Ausstattung: White, VW Connect, Start-Stopp-System mit Energie-Rückgewinn., Einstieghilfe „Easy Entry“ u.v.m.

Geschäftsfahrzeug-Leasingrate

monatlich 35,00 €¹
Sonderzahlung: 999,00 €
Laufzeit: 24 Monate
Laufleistung pro Jahr: 10.000 km

Golf Trendline 1,0 l TSI 63 kW (85 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,7 / außerorts 4,2 / kombiniert 4,8 / CO₂-Emission kombiniert 109 g/km.

Ausstattung: Uranograu, Multifunktionsanzeige „Plus“, Klimaanlage, Radio „Composition Colour“, ISOFIX Halteösen u.v.m.

Geschäftsfahrzeug-Leasingrate

monatlich 65,00 €¹
Sonderzahlung: 999,00 €
Laufzeit: 24 Monate
Laufleistung pro Jahr: 10.000 km

Golf Variant Trendline 1,6 l TDI 85 kW (115 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 4,6 / außerorts 3,8 / kombiniert 4,1 / CO₂-Emission kombiniert 106 g/km.

Ausstattung: Uranograu, Klimaanlage, Radio „Composition Colour“, Multifunktionsanzeige „Plus“, Außenspiegel elektr. einstell- und beheizbar u.v.m.

Geschäftsfahrzeug-Leasingrate

monatlich 95,00 €¹
Sonderzahlung: 999,00 €
Laufzeit: 36 Monate
Laufleistung pro Jahr: 10.000 km

Passat Variant Trendline 2,0 l TDI 110 kW (150 PS)

Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 5,1 / außerorts 3,8 / kombiniert 4,3 / CO₂-Emission kombiniert 114 g/km.

Ausstattung: Uranograu, 6-Gang, Multifunktionslenkrad, Multifunktionsanzeige „Plus“, Klimaanlage u.v.m.

Geschäftsfahrzeug-Leasingrate

monatlich 145,00 €¹
Sonderzahlung: 999,00 €
Laufzeit: 48 Monate
Laufleistung pro Jahr: 10.000 km

¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. Zzgl. Überführungskosten und gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 09/2018. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



Volkswagen

Ihr Volkswagen Partner

ARG Auto-Rheinland-GmbH
Godesberger Straße 40 - 80, 53175 Bonn
Tel.: 0228 / 385-20, Email: VW@ARG.de



**Auto
Rheinland**
GmbH